Die Uhrzeiten / die Wochentage





Vokabular



Wie spät ist es?

Wieviel Uhr ist es?

Es ist … Uhr.

Es ist punkt … Uhr.

Es ist etwa … Uhr.

Es ist gleich / kurz vor … Uhr.

Es ist kurz nach … Uhr.



Die Uhr, die Uhren

Die Uhrzeit

Um … Uhr.

Von … Uhr bis … Uhr.



Es ist halb ….



Es ist viertel ….



Es ist drei viertel ….

Die Wochentage

Die Wochentage sind im Deutschen alle maskulin!

der Montag
der Dienstag
der Mittwoch
der Donnerstag
der Freitag
d er Samstag
der Sonntag



Wochenende

Präpositionen:

Bei Uhrzeiten wird die Präposition UM verwendet, wenn es eine fixe Uhrzeit ist.

Zum Beispiel: Um drei Uhr gehe ich spazieren.

Von … bis bezeichnet ein Intervall.

Zum Beispiel: Von drei bis vier Uhr gehe ich spazieren.





Bei Wochentagen verwenden wir die Präposition AM.

Zum Beispiel: Am Mittwoch um drei Uhr gehe ich spazieren.



Wie bilden wir die Uhrzeiten?

Es ist … Uhr.

Offiziell: Zuerst wird die volle Stunde genannt.
Dann folgt "und"
Jetzt folgt die Anzahl der Minuten, dann "Minuten"

Beispiel: Es ist drei Uhr und 22 Minuten.



Inoffiziell: Viertel vor, Viertel nach

Achtung!   "halb drei" bedeutet   14:30 Uhr, nicht 15:30 Uhr!!!!

Süddeutschland: "viertel drei" = 14:15 Uhr

"drei viertel drei" = 14:45 Uhr!!!

Beispiele für Uhrzeiten:



Es ist zwei Uhr und dreißig Minuten.

Es ist halb drei.



Es ist zwei Uhr und 35 Minuten.

Es ist fünf nach halb drei.



Es ist ein Uhr und 45 Minuten.

Es ist Viertel vor zwei.

Es ist drei viertel zwei.

Beispiele für Uhrzeiten:



Es ist sieben Uhr und fünfzehn Minuten.

Es ist Viertel nach sieben.

Es ist viertel acht.



Es ist kurz nach sechs.

Beispiele für Uhrzeiten:



Es ist kurz vor drei.



Es ist genau neun Uhr.

Es ist punkt neun Uhr.

Im Deutschen, wie auch in anderen Sprachen, können die Uhrzeiten auch genau bis 24 Uhr angegeben werden.

Man kann sagen:

Acht Uhr am Abend oder zwanzig Uhr.

Elf Uhr in der Nacht oder 23 Uhr.

Viertel nach, halb, Viertel vor, viertel, drei viertel, können nur bei Uhrzeiten bis 12 Uhr verwendet werden!